



DIAGNOSEZENTRUM DONAUSTADT

RÖNTGENTHERAPIE – PATIENTENINFORMATION

Liebe Patientin! Lieber Patient!

Was bewirkt die Röntgentherapie?

Durch die Abnützung von Gelenken (Schulter, Ellbogen, Hand, Knie,...) bzw. durch Kalkanlagerungen an den Gelenken oder am Fersenbein (Fersensporn) kommt es oft zu Schmerzzuständen und eingeschränkter Beweglichkeit der jeweiligen Region. Durch kontrollierten Einsatz von Röntgenstrahlen in niedrigster Dosierung kann der natürliche Heilungsprozess angeregt werden, **die entzündliche Gewebsüberreaktion und der Schmerz klingen ab.**

Therapieablauf:

Die Behandlung erfolgt in einer Serie mit 3 Einzelsitzungen (jeweils Montag, Mittwoch und Freitag), die Bestrahlungszeit selbst dauert nur wenige Sekunden.

Nach einer Pause von ca. 1 Monat können Sie die Behandlung ein zweites, und bei Bedarf auch noch ein drittes Mal wiederholen um einen guten Langzeiterfolg zu ermöglichen.

Am Beginn der Therapie können die Schmerzen zuerst verstärkt auftreten, um nach und nach abzuklingen. Die endgültige Wirkung tritt oft erst 3 bis 4 Wochen nach der Behandlung ein, kann dann aber jahrelang anhalten.

Andere medikamentöse Therapien werden nicht beeinflusst, eine physikalische Behandlung bzw. Kalkzertrümmerung zur selben Zeit empfehlen wir Ihnen allerdings nicht, da es zu einer Überreizung der Region kommen kann.

Was die Bestrahlung nicht kann:

Die Abnützungen selbst ändern sich nicht, Verkalkungen bleiben bestehen. Allerdings nimmt die entzündliche Gewebsüberreaktion ab und der Schmerz vergeht.

Unsere Bestrahlungszeiten:

Montag, Mittwoch, Freitag jeweils **8.00, 12.00, 15.00 und 17.00 Uhr,**
mit Voranmeldung

Bei Frauen: eine Schwangerschaft muss ausgeschlossen sein.

3 Stunden Gratisparkplatz im Donauzentrum!
U1 Kagran, Straßenbahn 26, Autobus 26A, 27A, 93A, 94A
ÖBB Bus 391, 494, 495, 593, 7552

Wir freuen uns auf Ihr Kommen

Dr. Günther Alth und Dr. Friedrich Vorbeck